

## **Teaser zum Ökumenischen Freiwilligenprogramm des Evangelischen Missionswerkes in Südwestdeutschland**

### **Abenteuer mit Sinn 2010**

Das Ökumenische Freiwilligenprogramm (ÖFP) bietet Auslandseinsätze für junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren an. Sechs bis zwölf Monate arbeiten sie in Kindergärten und Kinderheimen, Schulen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Krankenhäusern und landwirtschaftlichen Projekten mit. Träger ist das Evangelische Missionswerk in Südwestdeutschland (EMS), bei dem auch die Herrnhuter Brüdergemeine und die Herrnhuter Missionshilfe Mitglied sind

Die Freiwilligen werden in vier Seminaren auf ihre Arbeit in Südafrika, Ghana, Indien, Japan, Südkorea, Indonesien, Jordanien, Bolivien, Palästina und dem Libanon vorbereitet. Jeweils im September reisen die jungen Frauen und Männer aus. Ihre Zurüstung und Begleitung beruht auf langjähriger Erfahrung und einem ausgereiften pädagogischen Konzept. Grundlegend für den Einsatz sind Glauben, Leben und Lernen; Prioritäten, die das ÖFP von anderen Anbietern unterscheidet.

Die Jugendlichen stärken mit ihrem sozialen Einsatz auch die Beziehung zwischen den Kirchen, die zur internationalen Gemeinschaft des EMS gehören. Das EMS ist ein Zusammenschluss von 23 Kirchen und 5 Missionsgesellschaften aus 10 Ländern in Asien, Afrika, dem Nahen Osten und Europa.

Das EMS ist als Träger des »Anderen Diensts im Ausland« anerkannt. Der Nord-Süd-Austausch wird über das Fördermittelprogramm »weltwärts« bezuschusst.

Informationsseminare für junge Menschen, die 2010 einen sozialen Dienst leisten wollen, gibt es im Januar 2010 in Stuttgart und Ludwigshafen, im Februar 2010 in Frankfurt a.M. und nochmals in Stuttgart. Anmeldung bei Bärbel Nickel, Telefon: 07 11 636 78 -22 und E-Mail: [nickel@ems-online.org](mailto:nickel@ems-online.org).